

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/universitaet/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2004/2005

Ausgegeben am 6. Oktober 2004

1. Stück

1. Mitglieder und Ersatzmitglieder der Sprengelwahlkommission der Medizinischen Universität Innsbruck
2. Einladung zum Hearing für die Berufung Medizinische Biochemie vom 11.-13. Oktober 2004 im Hörsaal Histologie im Anatomischen Institut, Müllerstraße 59, 2. OG
3. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen
4. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen
5. Wiederholung der Ausschreibung aufgrund § 24 des Frauenförderplanes
6. Universitätsprofessur (BesGr. C 3, ab 01.01.2005 BesGr. W 2) für Neuroonkologie (Tumorgenetik) auf Zeit an der Universität zu Köln
7. Die Europäische Agentur für die Beurteilung von Arzneimitteln (EMA) veröffentlichte nachstehende Stellenausschreibungen:

1. Mitglieder und Ersatzmitglieder der Sprengelwahlkommission der Medizinischen Universität Innsbruck

Aufgrund der Nominierung der Wählergruppen, hat der Zentralausschuss für die Universitätslehre mit Beschluss (September 2004), folgende Personen zu Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder bestellt.

Mitglieder:

Ao. Univ.-Prof. Dr. Josef HAGER
Ao. Univ.-Prof. Dr. Thomas LUGER
tit. Ao. Univ.-Prof. Dr. Iradj MOHSENIPOUR
Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin TIEFENTHALER
Ao. Univ.-Prof. Dr. Ernst R. WERNER

Ersatzmitglieder:

Ao. Univ.-Prof. Dr. Günter KLIMA
Ao. Univ.-Prof. Dr. Michael JOANNIDIS
Ao. Univ.-Prof. Dr. Reinhard STAUDER
Univ.-Doz. Dr. Wolfgang VOELCKEL
Ao. Univ.-Prof. Dr. Andreas GUNKEL

tit. Ao. Univ.-Prof. Dr. Iradj MOHSENIPOUR

2. Einladung zum Hearing für die Berufung Medizinische Biochemie vom 11.-13. Oktober 2004 im Hörsaal Histologie im Anatomischen Institut, Müllerstraße 59, 2. OG

Das Hearing für die Besetzung der Planstelle eines/einer Universitätsprofessors / Universitätsprofessorin für Medizinische Biochemie findet von 11.-13. Oktober 2004 im Hörsaal Histologie im Anatomischen Institut, Müllerstraße 59, 2. OG statt.

Von jeweils 09:00-11:00 werden die Probevorlesungen und von jeweils 14:00-16:00 die wissenschaftlichen Vorträge der KandidatInnen gehalten.

Termin	Thema Probevorlesung
11.10.2004 09:00-09:30	A.o. Univ.-Prof. Dr. Gottfried Baier, Innsbruck: Grundtypen der chemischen Bindung
11.10.2004 09:45-10:15	Dr. Judith Haendeler, Frankfurt: Säure-Base-pH-Wert
11.10.2004 10:30-11:00	Dr. Ludger Hengst, Martinsried: Pufferlösungen

12.10.2004 09:00-09:30	Priv.-Doz. Dr. Christian Ungermann, Heidelberg: Massenwirkungsgesetz
12.10.2004 09:45-10:15	Priv.-Doz. Dr. Ingrid Herr, Heidelberg: Oxidation und Reduktion
12.10.2004 10:30-11:00	Ao. Univ.-Prof. Dr. Andreas Villunger, Innsbruck: die freie Reaktionsenthalpie als Maß für die Triebkraft einer Reaktion
13.10.2004 09:00-09:30	Ao.Univ.-Prof. Dr. Ernst R. Werner, Innsbruck: Funktionelle Gruppen
13.10.2004 09:45-10:15	Prof. Dr. Sebastian Wesselborg, Tübingen: Energereiche Bindungen

Termin	Thema wissenschaftlicher Vortrag
11.10.2004 14:00-14:30	A.o. Univ.-Prof. Dr. Gottfried Baier, Innsbruck: die Protein Kinase C Genfamilie: Molekulare „Biosystematik“ zur Untersuchung Ihrer physiologischen Funktion in T Lymphozyten
11.10.2004 14:45-15:15	Dr. Judith Haendeler, Frankfurt: Redox-abhängige Signaltransduktion: Rolle bei der zelllären Alterung
11.10.2004 15:30-16:00	Dr. Ludger Hengst, Martinsried: CDK Inhibitoren verknüpfen onkogene Signalübertragung mit der Zellzyklus-Regulation
12.10.2004 14:00-14:30	Priv.-Doz. Dr. Christian Ungermann, Heidelberg: Funktion von Lipidankern von Proteinen bei der Kontrolle der intrazellulären Membranfusion
12.10.2004 14:45-15:15	Priv.-Doz. Dr. Ingrid Herr, Heidelberg: Therapie-Resistenz von Tumoren und therapeutische Strategien
12.10.2004 15:30-16:00	Ao. Univ.-Prof. Dr. Andreas Villunger, Innsbruck: Analyse der Funktion von pro-apoptischen Bcl-2 Familienmitgliedern in vivo
13.10.2004 14:00-14:30	Ao.Univ.-Prof. Dr. Ernst R. Werner, Innsbruck: Pteridines and the Immune System
13.10.2004 14:45-15:15	Prof. Dr. Sebastian Wesselborg, Tübingen: Rolle von Attraktions- und "Eat-me"-Signalen in der Eliminierung von apoptotischen Zellen

Univ.-Prof. Dr. Lukas Huber

Vorsitzender der Berufungskommission

3. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-2777

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Institut für Anatomie, Histologie und Embryologie, Abt.: Klinisch funktionelle Anatomie ab 01.01.2005. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Nachweis der wissenschaftlichen Qualifikation (Dissertation). Erfahrung in morphologisch-zellbiologischen Arbeitsmethoden. Erfahrung in der Lehre. Aufgabenbereich: Forschung im Bereich der klinisch funktionellen Anatomie. Lehre.

Chiffre: MEDI-2775

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Abt.: Klin. Abt. für Gynäkologie und Geburtshilfe ab 01.12.2004. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium.

Chiffre: MEDI-2759

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Innere Medizin, Abt.: Klin. Abt. für Hämatologie und Onkologie ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachrichtung: Innere Medizin. Erwünscht: Kenntnisse in Zell- und Molekularbiologie, Dissertation, wissenschaftliches Interesse,.

Chiffre: MEDI-2707

Facharzt/ärztin, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Abt.: Allgemeine Pädiatrie ab sofort. Voraussetzungen: Doktorat und Facharzt für Onkologie/Neurologie. Erwünscht: Erfahrungen im Umgang mit onkologischen Patienten und gleichzeitig neurologischen Erkrankungen sind notwendig. Aufgabenbereich: Der wissenschaftliche Schwerpunkt sollte im Bereich der Onkologie und/oder Neuropädiatrie angesiedelt sein. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auch im Bereich der infektiologischen Erkrankungen bei chronischen Erkrankungen sowohl neuropädiatrischer, onkologischer als auch nephrologischer Grundlage. Erfahrungen in diesem Bereich sowohl wissenschaftlich als auch klinischer Natur sind daher von Vorteil. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung aufgrund des Frauenförderungsplanes. Bewerber der vorhergehenden Ausschreibung werden beim Auswahlverfahren mitberücksichtigt.

Chiffre: MEDI-2744

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Abt.: Allgemeine Pädiatrie ab 01.11.2004. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, durchgeführte Doktorarbeit. Erwünscht: Wissenschaftliches Arbeiten und Interesse an intensivmedizinischen Fragestellungen sind von Vorteil.

Chiffre: MEDI-2794

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in im Forschungs- und Lehrbetrieb (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Abt.: Pädiatrische Kardiologie ab 01.11.2004 bis 17.06.2006. Voraussetzungen: abgeschlossenes Universitätsstudium der Humanmedizin, fundierte Kenntnisse in der klinischen und apparativen Diagnostik angeborener Herzfehler bei Kindern und Jugendlichen, Erfahrung in der Betreuung von herzkranken Kindern und Jugendlichen unter ambulanten und stationären Bedingungen.

Chiffre: MEDI-2760

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Nuklearmedizin ab 01.12.2004. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Kenntnisse in Nuklearmedizin bzw. Bildgebungsverfahren. Aufgabenbereich: Tätigkeiten im ambulanten und stationären Bereich.

Chiffre: MEDI-2769

Facharzt/ärztin, Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Abt.: Klinische Abteilung für Zahnersatz ab 01.12.2004. Voraussetzungen: Doktorat und Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde oder Facharzt für Stomatologie oder Dr. med. dent. Erwünscht: Besonderes Interesse für Zahnersatz. Praktische Erfahrung im klinischen Bereich. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Lehre, Forschung, ärztlicher Tätigkeit und Verwaltung.

Chiffre: MEDI-2745

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Abt.: Allgemeine Pädiatrie ab 01.11.2004. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, durchgeführte Doktorarbeit. Erwünscht: Wissenschaftliches Interesse im Bereich der Hämatologie/Onkologie.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 27. Oktober 2004 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <http://www.i-med.ac.at/universitaet/personal/formular/index.html> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Für den Rektor

HR Dr. Friedrich LUHAN

4. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-2742

Medizinisch Technische/r Analytiker/in (halbbeschäftigt), Institut für Biochemische Pharmakologie ab sofort. Voraussetzungen: MTA-Diplom. Erwünscht: Kenntnisse und Interesse von biochemischen Arbeitsmethoden, Molekular- und Zellbiologie. Aufgabenbereich: Mitarbeit in laufenden Projekten (Prof. Glossmann).

Chiffre: MEDI-2770

Verwaltungsassistent/in (halbbeschäftigt), Institut für Medizinische Biologie und Humangenetik ab sofort. Erwünscht: Organisationsfähigkeit, EDV-Kenntnisse, Fremdsprachenkenntnisse (Englisch, Italienisch..). Aufgabenbereich: Administrative Organisation der "Division für Klinische Genetik".

Chiffre: MEDI-2771

Sekretär/in, Institut für Molekularbiologie, Molekulare Mikrobiologie ab sofort. Voraussetzungen: Abschluss: Bürokaufmann/-frau oder gleichwertige Ausbildung. Erwünscht: Grundkenntnisse der Buchhaltung, solide EDV-Kenntnisse, ev. SAP- Kenntnisse, Fremdsprachenkenntnisse (Englisch), Team- und Kommunikationsfähigkeit, Selbständigkeit. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Institutssekretariat. Verwaltung von drei Bereichen des Biozentrums Innsbruck (Bereich Molekularbiologie, Zellbiologie und Funktionelle Genomik), Budget- und Inventarverwaltung, Organisation des laufenden Institutsbetriebs, allgemeine administrative Tätigkeiten.

Chiffre: MEDI-2767

Medizinisch Technische/r Analytiker/in (Ersatzkraft), Institut für Physiologie und Balneologie ab sofort bis 14.05.2006. Voraussetzungen: Matura, abgeschlossene Ausbildung als MTA, CTA oä. Erwünscht: Kenntnisse in Molekularbiologie (PCR-Techniken, Klonieren etc.), Zellkulturen (insbes. neuronale Primärkulturen u. virale Kulturen), Haltung u. Zucht von Labortieren, Laborverwaltung EDV, Englisch-Kenntnisse, Team- und Kommunikationsfähigkeit. Aufgabenbereich: selbständige Organisation und Durchführung von gehobenen Labortätigkeiten, Tierzucht (transgene Mäuse).

Chiffre: MEDI-2776

Gelernte/r Mitarbeiter/in, Rektorat der Medizinischen Universität, Abt.: Facility Management ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre als Gas- und Wasserleitungsinstallateur/in und/oder im Besitz der Meister- bzw. Werkmeisterprüfung für den Bereich Gas- und Wasserleitungsinstallateur/in. Erwünscht: sehr gute Fachkenntnisse, EDV-Kenntnisse, Teamfähigkeit, Flexibilität, Einsatzbereitschaft, Selbständigkeit. Aufgabenbereich: Betreuung, Wartung und Instandsetzung von haustechnischen Anlagen. Installationsarbeiten im geringen Ausmaß.

Chiffre: MEDI-2808

Sekretär/in, Rektorat der Medizinischen Universität, Abt.: IT-Services / Stabsstelle Evaluation & Qualitätsmanagement ab sofort. Voraussetzungen: HAK, HASCH oder vergleichbare kaufmännische Ausbildung, Englischkenntnisse. Erwünscht: solide EDV-Kenntnisse, ev. SAP-Kenntnisse, Team- und Kommunikationsfähigkeit, Selbständigkeit. Aufgabenbereich: Betreuung des gemeinsamen Sekretariats .

Chiffre: MEDI-2793

Verwaltungsassistent/in, Rektorat der Medizinischen Universität, Abt.: Personal, Recht & Organisation ab sofort. Voraussetzungen: Matura, bevorzugt HAK-Matura. Erwünscht: Arbeitsrechts-, Personalverrechnungs- und SAP-Kenntnisse, Teamfähigkeit, Flexibilität und selbständiges Arbeiten. Aufgabenbereich: Personalverwaltung der Medizinischen Universität Innsbruck.

Chiffre: MEDI-2786

Kanzleikraft (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Abt.: Klin. Abt. f. Gynäkologie und Geburtshilfe ab sofort. Erwünscht: Sehr gute EDV-Kenntnisse (Word, Power Point, Excel), Organisations- und Teamfähigkeit, flexible Einsetzbarkeit .

Chiffre: MEDI-2705

Medizinisch Technische/r Analytiker/in, Universitätsklinik für Innere Medizin, Abt.: Klin. Abteilung für Allgemeine Innere Medizin ab 01.12.2004. Voraussetzungen: MTA- Diplom, Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten. Erwünscht: Kenntnisse in der praktischen Arbeit mit molekular- und zellbiologischen Methoden.

Chiffre: MEDI-2774

Radiologisch Technische/r Assistent/in, Universitätsklinik für Radiodiagnostik, Abt.: Klinische Abteilung für Radiodiagnostik II ab 01.11.2004. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Diplom. Erwünscht: Gute EDV-Kenntnisse, Kenntnisse in Nachbearbeitung von CT und MR Bildern. Organisationsfähigkeit, Selbständigkeit, Teamfähigkeit.

Chiffre: MEDI-2718

Medizinisch Technische/r Analytiker/in, Universitätsklinik für Unfallchirurgie ab sofort bis 31.08.2005. Voraussetzungen: MTA Diplom. Erwünscht: Histologische und Elektronenmikroskopische Kenntnisse (TEM und REM). Zusätzlich Zellbiologie Immun-Histochemisches Arbeiten. EDV-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Selbständiges Arbeiten im histologischen Labor Dunkelkammerarbeit, Archivierung, Dokumentation. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 27. Oktober 2004 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <http://www.i-med.ac.at/universitaet/personal/formular/index.html> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Für den Rektor

HR Dr. Friedrich LUHAN

5. Wiederholung der Ausschreibung aufgrund § 24 des Frauenförderplanes

An der Medizinischen Universität Graz ist zum ehest möglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Neuropharmakologie

am Institut für Experimentelle und Klinische Pharmakologie zu besetzen. Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung in einem privatrechtlichen Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 und des Angestelltengesetzes.

Profil des Institutes:

Das Institut verfügt derzeit über 2 Planstellen für Universitätsprofessoren (Univ.-Prof. Dr. E. Beubler, o.Univ.-Prof. Dr. B. A. Peskar). Eine thematische Ergänzung des Neuroscience-Schwerpunkts der Medizinischen Universität Graz wird erwartet. Nähere Information über das Institut sind über die Internethomepage (www.meduni-graz.at/pharma) abzufragen.

Aufgaben:

Ein Forschungsschwerpunkt in der Neuropharmakologie wird erwartet. Der/die Bewerber/in soll befähigt sein, das gesamte Fach Pharmakologie für Mediziner in der Lehre zu vertreten.

Einstellungsvoraussetzungen:

Ein der Verwendung entsprechendes abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische und didaktische Eignung, Promotion und Habilitation oder ein äquivalenter Nachweis qualifizierter wissenschaftlicher Leistungen, Kompetenz und Potential zum Führen eines Instituts/einer Abteilung .

Das Leitbild der Medizinischen Universität Graz und des Curriculums orientiert sich am biopsychosozialen Modell, daher wird eine entsprechende soziale Kompetenz der Bewerberinnen und Bewerber erwartet und gefordert.

Die Medizinische Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Entsprechend dem Frauenförderungsplan werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Bewerbungen sind ausschließlich an Hand des strukturierten Bewerbungsformulars der Medizinischen Universität Graz, abrufbar unter der Adresse www.meduni-graz.at/karriere.html, mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Publikationsliste, Lehrtätigkeit, inhaltlich gegliedert entsprechend dem Formular für Kurzbewerbungen) bis zum 27. Oktober 2004 an den Rektor der Medizinischen Universität Graz, Herrn Univ. Prof. Dr.med. Dr.phil. Gerhard F. Walter, Auenbruggerplatz 2, A-8036 Graz, zu richten.

Univ. Prof. Dr.med. Dr.phil. Gerhard F. Walter

Rektor der Medizinischen Universität Graz

6. Universitätsprofessur (BesGr. C 3, ab 01.01.2005 BesGr. W 2) für Neuroonkologie (Tumorgenetik) auf Zeit an der Universität zu Köln

An der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln ist unter den Voraussetzungen des § 46 des Hochschulgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Universitätsprofessur (BesGr. C 3, ab 01.01.2005 BesGr. W 2) für Neuroonkologie (Tumorgenetik) auf Zeit

zu besetzen.

Der Bewerber/die Bewerberin soll auf dem Gebiet der Neurologie mit Schwerpunkt auf der Behandlung onkologischer Erkrankungen des Nervensystems ausgewiesen sein und imstande sein, grundlagenorientierte Forschung mit klinischen Fragestellungen zu verbinden. Neben Erfahrungen auf dem Gebiet der klinischen und experimentellen Neurologie wird von dem Bewerber/der Bewerberin eine Mitwirkung am Aufbau des interdisziplinären Forschungsschwerpunktes Onkologie des Klinikums der Universität zu Köln erwartet. Weitere Voraussetzungen für eine Bewerbung sind Erfahrung im Unterricht von Medizinstudierenden und die Bereitschaft, bei der Reform des Medizinstudiums mitzuwirken. Zu den Aufgaben gehören die Vertretung des Faches Neurologie in Forschung, Lehre und Krankenversorgung. Voraussetzungen für die Bewerbung sind die Facharztanerkennung für das Fachgebiet „Neurologie“ und die Habilitation (bzw. vergleichbare wissenschaftliche Leistungen).

Entsprechend dem Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 19.11.1999 zur „Neugestaltung des Personalrechts einschließlich des Vergütungssystems der Professoren mit ärztlichen Aufgaben im Bereich der Hochschulmedizin“ werden Professorinnen und Professoren mit Aufgaben in der Krankenversorgung grundsätzlich in einem privat-rechtlichen Dienstverhältnis beschäftigt (Ausnahmen sind möglich, wenn die Bewerberin oder der Bewerber bereits eine Lebenszeitprofessur der Besoldungsgruppe C 3 innehatte). Die der Professur zugeordneten Aufgaben in der Krankenversorgung werden in einem gesonderten Vertrag mit dem Universitätsklinikum geregelt; es wird eine leistungsgerechte Vergütung mit fixen und variablen Bestandteilen gewährt.

Die Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs, Verzeichnisse der Unterrichtsveranstaltungen und der Veröffentlichungen sowie Sonderdrucken der wichtigsten Publikationen) bis zum

07. Oktober 2004 an den Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln, 50924 Köln, zu richten.

Univ.-Prof. Dr. G. Lehmkuhl

Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln

7. Die Europäische Agentur für die Beurteilung von Arzneimitteln (EMA) veröffentlichte nachstehende Stellenausschreibungen:

Dienstort: London

EMA/A/194: Administrator (Scientific), EudraVigilance, Unit for the Post-Authorisation Evaluation of Medicines for Human Use (A*5)

EMA/A/195: Administrator (Scientific), Unit for the Post-Authorisation Evaluation of Medicines for Human Use (A*5)

EMA/A/196: Administrator (Scientific), Pharmacovigilance, Unit for the Post-Authorisation Evaluation of Medicines for Human Use (A*5)

EMA/A/197: Administrator (Scientific), Pharmacovigilance, Unit for the Post-Authorisation Evaluation of Medicines for Human Use (A*6)

EMA/B/198: Assistant, EudraVigilance, Unit for the Post-Authorisation Evaluation of Medicines for Human Use (B*3)

EMA/A/199: Administrator (systems designer/data base administrator) (A*637)

Bitte informieren Sie sich über die Details dieser Ausschreibungen im Amtsblatt der Europäischen Union (2004/C 237 A vom 24.9.2004), welches auf der Homepage des Bundeskanzleramtes unter www.bundestkanzleramt.at/eu-jobs (Ausschreibungen der EU-Institutionen) oder direkt unter dem Link <http://europa.eu.int/eur-lex/de/archive/2004/ca23720040924de.html> abrufbar ist. Ausführliche Informationen sind unter folgendem Link <http://www.emea.eu.int/htms/general/admin/recruit/recruitnew.htm> erhältlich.

Die Bewerbungen sind entsprechend dem in der Ausschreibung genannten Verfahren bis spätestens 5.11.2004 (es gilt das Datum des Poststempels) direkt an die in der Ausschreibung angegebene Adresse zu übermitteln.

Europäische Arzneimittel-Agentur
